

9.5.2005

Renovierung Hangfassade

Sehr geehrte Mieter im Haus Breslauer Straße 25/26,

es ist wieder einmal soweit: Wir wollen Renovierungsarbeiten an "Ihrem" Haus durchführen. Nachdem wir vor vier Jahren die Straßenfassade und die Giebelseiten bearbeitet haben, wollen wir nun die Hangfassade in Angriff nehmen. Hier zeigen sich nach zwölf Jahren - solange liegt die letzte Renovierung zurück - vor allem Rostschäden an den Geländeraufsätzen der Balkonbrüstungen, die wir beseitigen müssen (Abschleifen und Neulackierung). Aber auch der Anstrich der Brüstungen, aller Wandteile und der Deckenunteransichten soll erneuert werden. Ferner wird eine Fliesenlegerfirma Schäden an den Fugen des Balkonbelags ausbessern.

Die Arbeiten beginnen schon am **Montag, 13. Juni**, mit der Stellung eines Gerüstturms. Sobald es die Terminlage erlaubt, legen dann die Ihnen bekannten Arbeiter unserer Schwesterfirma los. Wir arbeiten geschossweise von oben nach unten, damit Sie nur so lange wie nötig an der uneingeschränkten Nutzung Ihres Balkons gehindert sind. Wir gehen von einer Dauer von **ca. anderthalb Wochen pro Geschoss** aus, wobei natürlich schlechtes Wetter und unvorhergesehene Ereignisse, z.B. Krankheit, zu Verzögerungen führen können. Auf jeder Balkonreihe werden die Arbeiter die Trennwände entfernen oder zur Seite klappen, um sich von Balkon zu Balkon bewegen zu können. **Bitte räumen Sie bis Montag, 13. Juni, Ihre Balkone von Gegenständen frei, die unsere Arbeiter behindern oder die durch die Arbeiten beschädigt werden könnten.** Sie werden informiert, wenn die Bearbeitung Ihrer Balkonreihe abgeschlossen ist, und Sie Ihren Balkon wieder nutzen können.

Wir bitten wegen der unvermeidlichen Beeinträchtigungen um Ihr Verständnis. Die neu hergerichtete Fassade wird Sie bestimmt entschädigen.

Mit freundlichem Gruß
Dr. Breit OHG

PS: Sicherheitshinweis! Über ein Gerüst können Einbrecher leicht auf Ihren Balkon gelangen. Halten Sie daher bitte vorsichtshalber Balkontüren und -fenster geschlossen. Es sei zu Ihrer Beruhigung angemerkt, daß uns kein derartiger Einbruchfall bekannt ist.